

Haishu im Palast!!

Von Uli_chan

Kapitel 2: Die Ankunft

Hiho alle zusammen!! Ich hab immerhin ein Komment*freu* @marronkaiba: Gratuliere zum ersten Platz !^^ Ja, ich wollte einfach mal was anderes schreiben und so kam ich zu dieser FF... ich weiß, dass die Regeln frauenfeindlich sind, aber wenn sie es nicht wären... könnte sich Haishu nicht so gut daneben benehmen*ggg*(Heutzutage ist das ja nicht mehr so.... ich kenne jemanden, der hat sogar Angst vor MIR, obwohl ich noch nicht mal eine Fliege töten könnte!!!*lol* Nur zwei bzw. drei Personen gibt es denen ich ziemlich viel Böses an den Hals wünsche!! Aber egal ich schweife schon wieder ab!) Ich versuche, auch in der Schulzeit jede Woche einen Teil zu schreiben, aber ob das klappt, weiß ich nicht!!! Ich versuch mein Bestes!!! Ach ja, ich hab in deinem Steckbrief nachgelesen, wie du heißt.*ggg* Wir haben was gemeinsam!!!*lol* So und jetzt komm ich zum neuen Teil, viel Spaß beim lesen:

Teil 2: Die Ankunft

Kurz nachdem das Raumschiff gelandet ist kommen schon die zwei Frauen von Trunks angelaufen. Trunks zerrt Haishu mit sich aus dem Raumschiff. Eine von den Frauen rennt freudig auf Trunks zu und umarmt ihn stürmisch. Sie schaut über seine Schulter und sieht Haishu böse in die Augen. Haishu beeindruckt das aber kein bisschen und guckt genauso böse zurück. "Mein Prinz, wer ist das?" Trunks muss grinsen: "Du bist echt auf jeden eifersüchtig, nicht wahr, Schelibar?" "Eifersüchtig?? Auf dieses Wesen?" Das reicht Haishu nun und sie antwortet anstatt Trunks: "Wesen? Ich bin genauso wie du ein Sayajin! Also halt die Fresse!" "Was erlaubst du dir?!" "Ich sage nur meine Meinung! Außerdem brauchst du nicht eifersüchtig zu sein, ich hasse ihn!" "Das geht nicht, alle Frauen lieben Trunks!" "Die Frage ist nur, liebt er denn auch alle seine Frauen?" Trunks grinst noch frecher und sagt dann: "Soll das heißen, dass du mich liebst?" "Was? NEIN! Aber da du ja jetzt bei deinen Frauen bist, kannst du mich ja jetzt loslassen!" "Warum sollte ich?" "Vielleicht willst du dich ja mit ihnen 'vergnügen!'" "Dafür hab ich ja nicht nur sie!" Trunks deutet einen Kuss in Haishus Richtung, welcher sie etwas zurückweichen lässt.

"Trunks, wo warst du denn so lange?", ertönt plötzlich die Stimme von Vegeta. Alle Beteiligten drehen sich zu ihm hin und Goten und die zwei Frauen von Trunks verbeugen sich artig. Nur Trunks und Haishu bleiben stehen, was Vegeta doch etwas missfällt. "Trunks wer ist denn dieses freche Wesen?" "Grrr, wie oft denn noch?? Ich bin genauso wie ihr!" "Das glaub ich kaum!", mit diesen Worten geht Vegeta auf

Haishu zu. Diese will zurückweichen, da sie aber von Trunks festgehalten wird kann sie dies nicht machen. "Vater, du musst ihr dieses Mal verzeihen! Sie ist, nun ja, nicht wirklich erzogen! Sie ist abgeschottet worden und ihr Bruder hat es nicht geschafft sie zu erziehen, da es ja normalerweise die Aufgabe der Frau ist!" "Na gut, mein Sohn, dieses eine Mal schau ich noch darüber hinweg!" "Danke, Vater! Sag mal wie siehst eigentlich mit den Vorbereitungen für die Suche meiner dritten Frau aus?" "Sie laufen noch! Im Moment haben wir noch nicht alle 15 Jährigen Frauen erfasst, da einige weit abgelegen wohnen. Aber im Moment ist eine gewisse Hidari Irimi meine Favoritin!" Trunks setzt ein überlegenes Grinsen auf und dreht sich zu Haishu um: "Sag mal, heißt deine Schwester nicht Hidari?" "Wenn du das so genau noch weißt, wieso fragst du mich dann??" "Sei nicht so respektlos gegenüber deinem Prinzen!" "Entschuldigung, euer Majestät!", sagt Haishu schnell und verbeugt sich tief. Trunks muss nun unweigerlich lachen: "Das ist echt erstaunlich! Kaum geht es um deine Schwester wirst du zur wahren Furie, doch kaum witterst du Gefahr von meinem Vater bist du lammfromm!" "Tja!" "Stell dir doch nur mal vor: Ihr zwei seid gemeinsam meine Frauen!" Haishu richtet sich ruckartig wieder auf und geht nun auf Trunks zu: "Ich wiederhole mich gerne noch mal: Lass die Finger von meiner Schwester!" "Ich denke, du magst diesen Ray nicht!" "Das ist richtig, aber er ist besser als du!" "Woher willst du das denn wissen?" Vegeta guckt sich das Spiel noch etwas länger an und muss dann lachen: "Also, Trunks, du kommst wirklich nach deinem Vater!" "Wieso?" "Weil ich auch so ein Weib hatte, dem ich Benehmen beigebracht hab!" "Und wer war das?" "Deine Mutter!" "WAS? Wollen sie damit etwa andeuten, dass ich ein Kind mit ihm kriegen werde??? DAS wird garantiert nicht passieren!" "Und warum nicht?", fragt Trunks grinsend(oh man, der scheint echt nichts anderes zu können. So ähnlich wie die Mona Lisa*gggg*) "Nun ja, das würde voraussetzen, dass wir miteinander schlafen und das... na ja würde ich nicht!" "Stimmt, ich hab vergessen, dass du ja darin noch keine Erfahrung hast!" "Ist das wahr, was mein Sohn da gesagt hat?" "Ja!", grummelt Haishu. "Wie alt bist du und wie heißt du?" "Ich heiße Haishu Irimi und bin 15!" "Du könntest in die engere Wahl kommen!" "Danke, verzichte!" "Sei nicht so frech!!" Haishu zuckt kurz zusammen und weicht wieder einen Schritt zurück. "Nun ja, ich werde dann mal wieder meinen Verpflichtungen nachkommen! Bis zum Abendessen, mein Sohn!", mit diesen Worten verabschiedet er sich von allen und geht wieder ins Schloß.

Schelibar geht wieder auf Trunks zu und fragt: "Sag mal, du hast doch nicht vor sie zur Frau zu nehmen oder?" "Und wenn schon, das ginge dich überhaupt nichts an!" "Jawohl, mein Prinz!" Trunks blickt nun zu seiner zweiten Frau rüber, die noch nichts gesagt hat: "Sag mal, Shinai, was ist denn los? Freust du dich nicht deinen Mann wieder zu sehen?" "Also, ich wär auch nicht gerade erfreut dich wiederzusehen!" "Halt die Klappe, du kleines Miststück!", schreit Schelibar und geht auf Haishu los. Trunks lässt Haishu los, damit sie sich verteidigen kann. Gekonnt weicht sie allen Schlägen von Schelibar aus. "Also wenn du mich treffen willst, musst du aber noch sehr viel trainieren!" Doch Schelibar lässt dich nicht beirren und schlägt weiter auf Haishu ein(sie versucht es zumindest*gg*). Irgendwann reicht es Haishu und sie holt zum Schlag aus. Schelibar kann nicht ausweichen und kriegt den Schlag voll ab. Von der Wucht des Schlages fliegt sie mehrere Meter weit entfernt erst auf den Boden. Haishu guckt verwundert auf ihre Hand und dreht die hin und her. "So fest hab ich doch gar nicht zugeschlagen...", murmelt sie vor sich hin. "Hast du auch nicht, aber Schelibar war schon immer eine Prinzessin und hat somit noch nie trainiert.", ertönt Gotens Stimme direkt hinter Haishu. Haishu dreht sich ruckartig um und guckt Goten

misstrauisch an. "Na und, ich auch nicht! Ich hab nur immer die Annäherungsversuche von so Typen wie dir abgewehrt!" Goten tut unbeeindruckt und hebt sie am Arm einfach hoch. Haishu strampelt um sich zu befreien, was aber überhaupt nichts bringt. "So wie es aussieht hat das aber nicht sehr viel gebracht!" "Grr..." "Warum knurrst du uns eigentlich immer an!!" "Das geht dich überhaupt nichts an und nun lass mich runter!" "Wüsste nicht wieso!" "Goten, ich möchte jetzt nicht gestört werden, wenn du verstehst, was ich meine!(zu Shinai) Komm Süße, wir gehen!", geht Trunks dazwischen.

Haishu guckt Trunks angewidert hinterher und achtet gar nicht mehr auf Goten. Erst als Goten sich in Bewegung setzt schaut Haishu wieder zu ihm. "Sag mal, hast du vor mich durchs ganze Schloß zu tragen? Da gibt es aber bequemere Positionen." "Nein, ich bringe dich zu deinem Zimmer!" "Cool, wo wohn ich denn?" "Neben mir!" "Aha und das ist bitte wo?" "Bei den Kriegern!" "WAS??", fragt Haishu geschockt. "Was hast du denn?? Es ist doch egal, wo du wohnst, hier sind alle Männer stärker als du!" "Schon, aber nun ja...", langsam wird ihre Stimme immer nervöser. "Was denn?" "Bei den Soldaten könnten mich einige erkennen!" "Woher denn?" "Nun ja... in dem Club, wo ihr mich gefunden habt, hab ich früher gearbeitet und nun ja, da sind halt einige Soldaten vorbei gekommen!" "Och naja, solange du nicht diejenige bist, die Yesir verunstaltet hat!" "Hat er Brandwunden überall im Gesicht und ziemlich viele blaue Flecke etwas weiter unten gehabt als er zurückkam?" "Ja, aber woher weißt du das?" "Dann, bring mich lieber woanders hin!" "Du willst doch damit etwa nicht sagen, dass du die warst?" "Doch! Er ist auch selber Schuld! Was wollte der auch weitergehen, als ich wollte!" Goten muss erst grinsen und dann lachen. "Na, Yesir wird sich freuen dich zu sehen!" "Nein, bitte, ich flehe dich an, er macht aus mir Hackfleisch!" "Das ist das erste Mal, dass du um etwas bittest!" "Tja!" "Er wird dir schon nichts tun, dafür hast du ja mich!" "Danke, manchmal bist du ja gar nicht so ein Scheusal!" So machen sich Goten und Haishu auf zu den Behausungen der Soldaten.

Dort sitzen alle im Essraum und essen nach Sayajinmanier.(Da frag ich mich doch: Wie schnell müssen dort eigentlich die Früchte wachsen, um alle satt zu kriegen???hmmm... naja egal..) Als Goten mit Haishu durch das Tor kommt heben alle die Köpfe. "Oh, Kommandant, wenn habt ihr uns denn da mit gebracht?" "Womit haben wir denn diese Aufmerksamkeit verdient?" Haishu schaut sich angewidert im Raum um, da alle Männer sie anstarrten. "Darf ich vorstellen, das ist Haishu! Einer von euch hat schon mal Bekanntschaft mit ihr gemacht!" "Was soll das? Warum reitest du mich denn noch da rein?" "Yesir? Wo bist du?" "Hier, Kommandant!" "Komm mal her und begutachte das Mädchen!" "Jawohl!" Yesir tut, wie ihm geheißen und begutachtet Haishu sehr genau. Aber erst als sie ihn böse anguckt erkennt er sie wieder. "Du kleine Schlange!" "Du erkennst sie also wieder?" "Natürlich, dieses Gesicht werde ich mein Leben lang nicht vergessen!" "Toll gemacht, Mister Oberschlau, jetzt weiß er wieder, wer ich bin!!" "Na und? Er soll wissen, was ihm blüht wenn er dich anrührt!" "Was blüht ihm denn, hä? Zufälligerweise steht kein Topf mit kochendem Wasser in der Nähe, wie beim letzten Mal!" "Nein, aber ich!" "Woa, wie sicher für mich!" Goten grinst und wendet sich ab: "Ich kann ja auch wieder gehen!" "Nein!! Bleib hier!" Goten geht ungerührt weiter, bis von Haishu ein "Bitte!" kommt. "Na geht doch, dann komm mit! Ich zeig dir dein Zimmer!" "Ich hoffe das kann man abschließen!", murmelt Haishu beim Anblick des ihr nach starrenden Yesirs.

In ihrem Zimmer angekommen will Goten auch schon wieder gehen, als Haishu ihm

den Weg versperrt. "Was soll das?" "Ich würde nur gern wissen, was ich bitte zum schlafen anziehen soll!!! Da ihr mich ja mit gezerrt habt, ohne das ich meine Klamotten mitnehmen konnte, bin ich ohne Schlafsachen!" "Dann schlaf doch nackt!" "Das hättest du wohl gerne! Das würde ich niemals tun, vor allem nicht bei den Typen da draussen!" "Okay, warte hier, ich hol dir was zum Anziehen!" "Natürlich warte ich hier! Wo soll ich denn sonst warten? Am Ende der Welt?" Goten geht grinsend aus dem Zimmer und kommt auch schon wenige Minuten später wieder. "Vorerst musst du dich damit begnügen!", sagt er und schmeißt ihr ein Hemd zu. "Gehört das dir?" "Ja, was dagegen?" "Nö, kann man ja drin schlafen!" Eine Weile ist es still zwischen den Beiden und sie gucken sich nur die ganze Zeit an, bis Haishu schließlich sagt: "Ja, raus! Ich zieh mich schließlich nicht vor dir um!" "Na dann, Nacht!" "Nacht!" Und so ist Haishu allein in ihrem Zimmer.

Mitten in der Nacht steht sie wieder auf und schleicht sich zu den Räumen, wo das ganze Essen aufbewahrt wird(Immer der Nase nach!!*gg*). Dort trifft sie unerwartet auf Shinai, die Hunger bekommen hat und sich was holen will. "Sag mal, bist du nicht eine von Trunks Frauen? Wie heißt du noch gleich? Shinai?" "Stimmt, ich bin Shinai und du bist?" "Ich bin Haishu!" "Freut mich dich kennenzulernen!" "Danke, aber du kennst mich doch kaum!" "Nun ja, ich fühle, dass wir uns ähnlich sind!" "Na wenn du meinst!", mit diesen Worten stopft Haishu ziemlich viel Essen in eine Tasche, die sie unterwegs gefunden hat(Was nicht so alles im Schloß rumliegt? Tztztztztz.... hier mal ne Tasche, da mal was anderes... Ist ja wie auf nem Basar*gg*). "Du willst abhauen, stimmts?" "Richtig geraten!" "Warum?" "Warum?? Weil ich es hier nicht aushalte! Hab ein paar alte Bekannte wieder getroffen und will nach Hause!" "Warum willst du nach Hause?" "Nun ja, meine Mutter ist morgen genau fünf Jahre tot und zu jedem Jahrestag war ich bei ihrem Grab!" "Oh, das tut mir Leid, das mit deiner Mutter! Du kannst aber ruhig hier bleiben!" "Wie denn?" "Och gegen die Soldaten kann ich dich beschützen und ich könnte mit dir morgen auch zu deiner Mutter fliegen!" "Das würdest du tun?" "Klar, das würdest du doch auch machen, wärst du in meiner Situation!" "Stimmt, woher weißt du das nur?" "Wie gesagt, ich spüre es einfach!" "Na gut, dann muss ich wohl in mein Zimmer zurück!" "Du kannst auch gerne bei mir übernachten! Ich hab immer ein Gästebett bei mir stehen!" "Danke, Shinai, du bist ein echter Schatz!", mit diesen Worten fällt Haishu Shinai um den Hals. "So, es ist schon spät genug, komm lass uns schlafen gehen!" "Okay!" So machen sich die beiden auf den Weg zu Shinais Zimmer. Dort angekommen schlafen beide auch sofort ein.

To be continue

So das wars mal wieder!! Es scheint, als hätte Haishu wenigstens etwas Hilfe in Shinai gefunden!! Also dann bis zum nächsten Mal!!

HEL eure Uli